

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates

Im Jahre Zweitausendunddreiundzwanzig, am dreißigsten des Monats Mai mit Beginn um 19.00 Uhr (30.05.2023) wurden nach Erfüllung der gesetzlichen Formvorschriften die Mitglieder dieses Gemeinderates zu einer Sitzung einberufen.

Anwesend sind:

	entsch. abwesend	unentsch. abwesend	nimmt mittels Fernzugang teil		entsch. abwesend	unentsch. abwesend	nimmt mittels Fernzugang teil
Andreas SCHATZER				Walter KERER			
Dietmar PATTIS				Alessandro MANZARDO	X		
Manfred HEIDENBERGER				Felix OBEREGGER			
Anna KAINZWALDNER ÖTTL				Verena PALFRADER			
Margareth MAIR ENGL				Lukas ROSSMANN			
Ivan MASCHI				Raphaela ROSSMANN			
Michael BRUGGER				Alexander TAUBER			
Johann FALLER				Peter TAUBER			
Florian JÖCHLER				Andreas ZINGERLE			

und im Beisein des Gemeindesekretärs **Dr. Alexander BRAUN**.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt Dietmar Pattis in seiner Eigenschaft als Vize-Bürgermeister den Vorsitz, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Der Vorsitzende Dietmar Pattis ernennt Verena Palfrader und Andreas Zingerle zu Stimmzählern der heutigen Sitzung, gemäß der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

Vize-Bürgermeister Dietmar Pattis schlägt vor den Tagesordnungspunkt Nr. 7 „Mobilität: Genehmigung der Studie für das nachhaltige Mobilitätsverhalten in der Gemeinde Vahrn,“ vorzuziehen.

Dieser Vorschlag wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen bei 15 Anwesenden (Alessandro Manzardo, Alexander Tauber und Andreas Zingerle abwesend) genehmigt.

Alexander Tauber betritt den Sitzungssaal.

7) Mobilität: Genehmigung der Studie für das nachhaltige Mobilitätsverhalten in der Gemeinde Vahrn (Beschluss Nr. 39)

Ing. Francesco Avesani stellt die Studie vor.

Bürgermeister Andreas Schatzer betritt den Sitzungssaal.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (17 Anwesende – 17 Ja-Stimmen),

- 1) die vom Unternehmen Netmobility GmbH aus Verona ausgearbeitete Studie für das nachhaltige Mobilitätsverhalten in der Gemeinde Vahrn, zu genehmigen;
- 2) die innerörtliche Mobilität zu vertiefen und dem Gemeinderat in der Folge als Teil des Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft (GProRL) vorzulegen.

Bürgermeister Andreas Schatzer übernimmt den Vorsitz.

1) Genehmigung des Protokolls der Ratssitzung vom 11. Mai 2023 (Beschluss Nr. 40)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (17 Anwesende – 17 Ja-Stimmen, Alessandro Manzardo abwesend), die Niederschrift über die vorausgegangene Sitzung des Gemeinderates vom 11. Mai 2023 zu genehmigen.

2) Bilanzänderungen 2023 (Beschluss Nr. 41)

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Felix Oberegger) bei 17 Anwesenden,

- 1) die in den Anlagen angeführten Bilanzänderungen zu genehmigen;
- 2) festzuhalten, dass das Einheitliche Strategiedokument 2023 - 2025 durch gegenständliche Bilanzänderung als ergänzt gilt;
- 3) festzuhalten, dass dieser Beschluss dem Art. 193 Absatz 1 des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 18.08.2000 Nr. 267 zur Sicherung des Haushaltsgleichgewichtes Rechnung trägt;

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Felix Oberegger) bei 17 Anwesenden,

- 4) den Beschluss für sofort vollziehbar zu erklären.

3) Öffentliches Gut: Abschreibung von Grundstücksflächen für die Begründung des unterirdischen Erbbaurechts auf Gpp. 520/1 und 521/1 K.G. Neustift I (Beschluss Nr. 42)

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 14 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen (Verena Palfrader, Lukas Rossmann und Peter Tauber) bei 17 Anwesenden,

- 1) aus den in den Prämissen angeführten Gründen und gemäß Teilungsplan Nr. 8216/2021, in der K.G. Neustift I die Gp. 520/1 und 521/1 aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn abzuschreiben und ins verfügbare Vermögensgut der Gemeinde Vahrn zu übertragen;
- 2) den Gemeindeausschuss mit den weiteren notwendigen Maßnahmen zu beauftragen;
- 3) zu beurkunden, dass der Gemeinde aus gegenständlichen Beschluss keine direkte Ausgabe erwächst, welche finanzieller Deckung bedarf.

4) Öffentliches Gut: Abschreibung und Zuschreibung von Grundstücksflächen für die Richtigstellung des Weges auf Gp. 546 K.G. Neustift I (Beschluss Nr. 43)

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 15 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen (Verena Palfrader und Peter Tauber) bei 17 Anwesenden,

- 1) aus den in den Prämissen angeführten Gründen und gemäß Teilungsplan Nr. 800/2023, in der K.G. Neustift I folgende Flächen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn abzuschreiben und ins verfügbare Vermögensgut der Gemeinde Vahrn zu übertragen:
 - 122 m² der Gp. 546, welche der G. 317/1 angegliedert werden
- 2) aus den in den Prämissen angeführten Gründen und gemäß Teilungsplan Nr. 800/2023, in der K.G. Neustift I folgende Flächen dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn zu übertragen:
 - 9 m² der Gp. 324/1, welche der Gp. 546 angegliedert werden
 - 86 m² der Gp. 318/2, welche der Gp. 546 angegliedert werden
 - 27 m² der Gp. 317/3 welche der Gp. 546 angegliedert werden
- 3) den Gemeindeausschuss mit Durchführung des Tauschvertrages zu beauftragen;
- 4) zu beurkunden, dass der Gemeinde aus gegenständlichen Beschluss keine direkte Ausgabe erwächst, welche finanzieller Deckung bedarf.

5) Genehmigung des Gefahrenzonenplanes der Gemeinde Vahrn - 1. Maßnahme (Beschluss Nr. 44)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (17 Anwesende – 17 Ja-Stimmen),

- 1) den Entwurf des Gefahrenzonenplanes der Gemeinde Vahrn, Prot. Nr. 0009607/2023, zu genehmigen;
- 2) festzuhalten, dass folgende Dokumentation wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bildet:
 - Kurzbericht AX Lawinen
 - Kurzbericht IX Wassergefahren
 - Kurzbericht LX Massenbewegungen
 - Gefahrenzonenkarte AX Lawinen
 - Gefahrenzonenkarte IX Wassergefahren
 - Gefahrenzonenkarte LX Massenbewegungen
 - Gefahrenzonenkarte (gesamt)
- 3) den beschlossenen Planentwurf mit den entsprechenden Unterlagen für die Dauer von 30 Tagen an der Amtstafel der Gemeinde und im Südtiroler Bürgernetz zu veröffentlichen. Während dieses Zeitraums kann jeder/jede Anmerkungen vorbringen;
- 4) festzuhalten, dass der Gemeinde aus diesem Beschluss keine Ausgabe erwächst, die finanzieller Abdeckung bedarf.

6) Nutzung des Areals der Kaserne Verdone - Festlegung inhaltlicher Eckpunkte im Rahmen des Bürgerbeteiligungsverfahrens im Zusammenhang mit der Abhaltung des einstufigen Planungswettbewerbs (Beschluss Nr. 45)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (17 Anwesende – 17 Ja-Stimmen),

Im Zuge des Bürgerbeteiligungsverfahrens im Zusammenhang mit der Abhaltung des einstufigen Planungswettbewerbs für die Nutzung des Areals der Kaserne Verdone werden folgende inhaltlichen Eckpunkte festgelegt:

- ein Gesundheits- und Sozialzentrum wird grundsätzlich befürwortet. Eine eventuelle Ansiedlung soll genauer untersucht werden;
- zum Bau einer Mittelschule gibt es eher eine ablehnende Haltung, da dafür auch zusätzliche Strukturen (Turnhalle, Schulausspeisung) notwendig und die Geburtenraten rückläufig sind;
- der Bau von Studentenwohnungen und Wohnungen, die von Unternehmen ihren Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden, wird im Rahmen der verfügbaren Wohnkubatur befürwortet;
- am bisherigen geplanten Standort des neuen Bahnhofs bei der Feuerwehrrhalle Vahrn wird ausdrücklich festgehalten.

8) Bericht des Bürgermeisters und der Gemeindereferenten

Bürgermeister Andreas Schatzer

- Umfahrung: Projekt Unterführung: in der kommenden Woche findet eine Videokonferenz mit der RFI statt. Die Genehmigung wird in zwei Monaten erhofft, dann könnte dieser Bau mit dem Bau der Umfahrung noch miteinbezogen werden. Der Tunnel müsste am 20. Juni öffnen und Ende November wieder geschlossen werden. Insgesamt ist es ein leicht abgeändertes Projekt.
- Rondell Umfahrung Nord wird geplant
- Die Freiwillige Feuerwehr Neustift braucht ein neues Feuerwehrauto. Die Kosten belaufen sich auf ca. 434.000 Euro. Der Bezirk würde 100.000 Euro, die Gemeinde 300.000 Euro und die Feuerwehr Neustift 34.000 Euro übernehmen. Der Erlös für das alte Auto muss der Gemeinde im Verhältnis angerechnet werden.
- Die nächste Gemeinderatsitzung findet entweder am 20. Juni oder am 4. Juli 2023 statt.

Gemeindereferentin Margareth Mair Engl

- Die Anmeldung für die Nachmittagsbetreuung im kommenden Schuljahr findet vom 7. bis 17. Juni 2023 statt.

9) Allfälliges

Gemeinderat Johann Faller

- Auflage Riggertalschleife? Bürgermeister Andreas Schatzer antwortet, dass das Ausführungsprojekt noch ausständig ist.

Gemeinderat Peter Tauber

- Die provisorische Unterführung bei der Feuerwehrrhalle Vahrn/Umfahrung ist nicht leicht begehbar.

Gemeinderat Alexander Tauber

- Der Spatenstich für das neue Heizwerk findet am 6. Juli 2023 um 10.30 Uhr statt.

Sitzungsende: 22.20 Uhr.

* * * * *

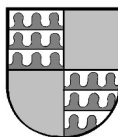
Gelesen, bestätigt und unterfertigt.

DER VORSITZENDE

- Andreas Schatzer -

DER SEKRETÄR

- Dr. Alexander Braun -



Protocollo della seduta del Consiglio Comunale

Nell'anno duemilaventitre, il trenta del mese di maggio con inizio alle ore 19.00 (30.05.2023) previo esaurimento delle norme di legge i membri del consiglio comunale sono stati convocati ad una seduta.

Sono presenti:

	assente giust.	assente ingiust.	prende parte in modalità remota		assente giust.	assente ingiust.	prende parte in modalità remota
Andreas SCHATZER				Walter KERER			
Dietmar PATTIS				Alessandro MANZARDO	X		
Manfred HEIDENBERGER				Felix OBEREGGER			
Anna KAINZWALDNER ÖTTL				Verena PALFRADER			
Margareth MAIR ENGL				Lukas ROSSMANN			
Ivan MASCHI				Raphaela ROSSMANN			
Michael BRUGGER				Alexander TAUBER			
Johann FALLER				Peter TAUBER			
Florian JÖCHLER				Andreas ZINGERLE			

ed in presenza del Segretario comunale dott. Alexander BRAUN.

Riconosciuto il numero legale degli intervenuti, Dietmar Pattis nella sua qualità di Vicesindaco assume la presidenza, saluta i membri del consiglio presenti e dichiara aperta la seduta.

Il Presidente Dietmar Pattis nomina come scrutatori della seduta odierna Verena Palfrader e Andreas Zingerle, ai sensi del regolamento interno del Consiglio comunale.

Il Vicesindaco Dietmar Pattis propone di anticipare il punto 7 dell'ordine del giorno "Mobilità: approvazione dello studio sull'attitudine alla mobilità sostenibile nel Comune di Varna".

La proposta viene approvata ad unanimità di voti con 15 voti favorevoli su 15 consiglieri presenti (Alessandro Manzardo, Alexander Tauber e Andreas Zingerle assenti).

Alexander Tauber entra nella sala per le sedute.

7) Mobilità: approvazione dello studio sull'attitudine alla mobilità sostenibile nel Comune di Varna (Delibera n. 39)

Ing. Francesco Avesani presenta lo studio.

Il Sindaco Andreas Schatzer entra nella sala per le sedute.

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 17 voti favorevoli su 17 consiglieri presenti,

- 1) di approvare lo studio sull'attitudine alla mobilità sostenibile nel Comune di Varna- elaborato dall'impresa Netmobility S.r.l. di Verona;
- 2) per approfondire la mobilità interna al paese e successivamente presentarlo al Consiglio comunale come parte del programma di sviluppo comunale per il territorio e il paesaggio (PSCTP).

Il Sindaco Andreas Schatzer assume la presidenza.

1) Approvazione del verbale della seduta consiliare dell'11 maggio 2023 (Delibera n. 40)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, mediante alzata di mano (17 membri presenti – 17 voti favorevoli, Alessandro Manzardo assente), di approvare il verbale della precedente seduta consiliare dell'11 maggio 2023.

2) Variazioni del bilancio preventivo 2023 (Delibera n. 41)

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano con 16 voti favorevoli ed 1 astensione (Felix Oberegger) con 17 consiglieri presenti,

- 1) di approvare le singole variazioni di bilancio elencate negli allegati;
- 2) di dare atto che il documento unico di programmazione (DUP) 2023 - 2025 è integrata con la presente variazione di bilancio;
- 3) di dare atto del rispetto dell'articolo 193 comma 1 del Decreto Legislativo 18.08.2000 n. 267, riguardante la salvaguardia degli equilibri di bilancio;

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano con 16 voti favorevoli ed 1 astensione (Felix Oberegger) con 17 consiglieri presenti,

- 4) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera.

3) Bene pubblico: sdemanializzazione di terreni per la costituzione del diritto di sottosuolo sulle pp.ff. 520/1 e 521/1 C.C. Novacella I (Delibera n. 42)

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano con 14 voti favorevoli e 3 astensioni (Verena Palfrader, Lukas Rossmann e Peter Tauber) con 17 consiglieri presenti,

- 1) di sdemanializzare le pp.ff. 520/1 e 521/1 C.C. Novacella I dal bene pubblico del Comune di Varna per i motivi specializzati in premesse e secondo il tipo di frazionamento 8216/2021 e di trasferirle al patrimonio disponibile del Comune di Varna;
- 2) di incaricare la Giunta comunale con gli ulteriori provvedimenti necessari;
- 3) di dare atto che dal presente provvedimento non derivano oneri diretti a carico del Comune i quali abbisognino di copertura finanziaria.

4) Bene pubblico: sdemanializzazione e demanializzazione di terreni per la rettifica del sentiero sulla p.f. 546 C.C. Novacella I (Delibera n. 43)

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano con 15 voti favorevoli e 2 astensioni (Verena Palfrader e Peter Tauber) con 17 consiglieri presenti,

- 1) di sdemanializzare dal bene pubblico del Comune di Varna per i motivi specializzati in premesse e secondo il tipo di frazionamento 800/2023 nel C.C. Novacella I le seguenti superfici e di trasferirle al patrimonio disponibile del Comune di Varna:
 - 122 m² della p.f. 546, i quali vengono trasferiti alla p.f. 317/1
- 2) di demanializzare per i motivi specializzati in premesse e secondo il tipo di frazionamento 800/2023 nel C.C. Novacella I le seguenti superfici e di trasferirle al bene pubblico del Comune di Varna:
 - 9 m² della p.f. 324/1, i quali vengono trasferiti alla p.f. 546
 - 86 m² della p.f. 318/2, i quali vengono trasferiti alla p.f. 546
 - 27 m² della p.f. 317/3, i quali vengono trasferiti alla p.f. 546
- 3) di incaricare la Giunta comunale con l'esecuzione della permuta dei terreni;
- 4) di dare atto che dal presente provvedimento non derivano oneri diretti a carico del Comune i quali abbisognino di copertura finanziaria.

5) Approvazione del Piano delle zone di pericolo del Comune di Varna - 1° provvedimento (Delibera n. 44)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 17 voti favorevoli su 17 consiglieri presenti,

- 1) di approvare la proposta del Piano delle zone di pericolo di Varna, prot. n. 0009607/2023;
- 2) di constatare, che la seguente documentazione forma parte essenziale di questa delibera:
 - Relazione sintetica AX Valanghe
 - Relazione sintetica IX Pericoli idraulici
 - Relazione sintetica LX Frane
 - Carta delle zone di pericolo AX Valanghe
 - Carta delle zone di pericolo IX Pericoli idraulici
 - Carta delle zone di pericolo LX Frane
 - Carta delle zone di pericolo (complessiva)
- 3) di pubblicare la proposta adottata, corredata della relativa documentazione, per la durata di 30 giorni all'albo del Comune e sulla Rete Civica dell'Alto Adige. Durante questo periodo chiunque può presentare osservazioni;
- 4) di dare atto che dalla presente delibera non derivano oneri a carico del comune, i quali abbisognino di copertura finanziaria.

6) Utilizzo dell'areale della caserma Verdone - determinazione dei contenuti chiave nell'ambito del processo di partecipazione dei cittadini in riferimento allo svolgimento del concorso di progettazione a un grado (Delibera n. 45)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 17 voti favorevoli su 17 consiglieri presenti,

Nell'ambito della procedura di partecipazione pubblica relativa allo svolgimento del concorso di progettazione per l'utilizzo dell'areale della caserma Verdone, vengono definiti i seguenti punti chiave in termini di contenuti:

- un centro sanitario e sociale è approvato in linea di principio. Un eventuale insediamento dovrebbe essere esaminato più in dettaglio;
- si esprime una posizione tendenzialmente negativa nei confronti della costruzione di una scuola media, dal momento che sono necessarie anche strutture aggiuntive (palestra, mensa scolastica) e che i tassi di natalità sono in calo;
- si è favorevoli alla costruzione di appartamenti per studenti e di appartamenti messi a disposizione dalle aziende per i propri dipendenti, nei limiti della cubatura abitativa disponibile;
- viene confermata l'attuale ubicazione pianificata della nuova stazione ferroviaria presso la caserma dei vigili del fuoco di Varna.

8) Relazione del Sindaco e degli Assessori comunali

Sindaco Andreas Schatzer

- Circonvallazione: progetto di sottopassaggio: la prossima settimana si terrà una videoconferenza con la RFI. Si spera che l'approvazione avvenga entro due mesi, dopodiché la costruzione potrebbe essere inclusa nella costruzione della circonvallazione. Il tunnel dovrebbe aprire il 20 giugno ed essere chiuso a fine novembre. Tutto sommato si tratta di un progetto leggermente modificato.
- La rotatoria alla circonvallazione Nord è in progettazione.
- Il corpo dei vigili del fuoco volontari di Novacella ha bisogno di una nuova autopompa. I costi ammontano a circa 434.000 Euro. Il distretto pagherebbe 100.000 Euro, il Comune 300.000 Euro e i vigili del fuoco di Novacella 34.000 Euro. Il ricavato per la vecchia autopompa deve essere accreditato al Comune in proporzione.
- La prossima seduta del Consiglio comunale si terrà il 20 giugno o il 4 luglio 2023.

Assessora comunale Margareth Mair Engl

- Le iscrizioni per l'assistenza pomeridiana del prossimo anno scolastico si terranno dal 7 al 17 giugno 2023.

9) Varie

Consigliere comunale Johann Faller

- Condizioni per la Variante Val di Riga? Il Sindaco Andreas Schatzer risponde, che manca ancora il progetto esecutivo.

Consigliere comunale Peter Tauber

- Il sottopassaggio temporaneo presso la stazione dei vigili del fuoco/circonvallazione di Varna non è facile da percorrere.

Consigliere comunale Alexander Tauber

- L'inaugurazione del nuovo impianto di teleriscaldamento avrà luogo il 6 luglio 2023 alle ore 10.30.

Termine della seduta: ore 22.20.

* * * * *

Letto, confermato e sottoscritto.

IL PRESIDENTE

- Andreas Schatzer -

IL SEGRETARIO COMUNALE

- dott. Alexander Braun -